



Roland Diethelm, Vater Beat Diethelm, Edith Seeholzer-Diethelm und Marcel Diethelm, die heute das Zepter bei Diga führen. Foto: Stefan Grüter

# Diga kann feiern!

Galgener Unternehmen ist 150 Jahre alt

fan. Ein paar Münsterchen gibt es schon aus der Firmen- und Familiengeschichte des Galgener Einrichtungshauses Diga und der Familie Diethelm zu erzählen. Anno 1859 startete Beat Diethelm-Kessler, Schreinermeister und Sägemüller, mit der Firma beim heutigen Restaurant «Frohsinn» in Galgenen. Beat Diethelm-Reutemann begann 1930 sehr erfolgreich mit der Küchenmöbel-Produktion. Und als der heutige Verwaltungsratspräsident Beat Diethelm-Stählin in den 50er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts zusammen mit seinem Bruder den Familienbetrieb übernahm, entwickelte er erste Kundenbindungs- und -gewinnungsmassnahmen, wie man heute sagen würde. Sein Sohn Marcel Diethelm erzählte an der gestrigen Medienkonferenz in der Sagi in Samstagern: «Unser Vater stellte sich damals Brautpaaren, die bei ihm Küchenmöbel kauften, als Chauffeur zum Standesamt zur Verfügung. Die Mobilität war damals noch nicht so fortgeschritten, und Vater Diethelm hatte damals einen alten Ford.

Manchmal gab es sogar ein Trinkgeld.»

Zu viele Reminiszenzen wollen aber die Geschwister Marcel und Roland Diethelm sowie Edith Seeholzer-Diethelm, die heutige Geschäftsführung, anlässlich des 150. Firmengeburtstages nicht in den Mittelpunkt stellen. Vielmehr gelte es, nach vorne zu blicken. Im Verlaufe der Woche wird das Firmengebäude in Galgenen vom Künstler Hanspeter Estermann verpackt. Und am Freitag wird von Roland Diethelm aus dieser Verpackung eine «grosse», bisher aber noch nicht näher bekannte Überraschung enthüllt. Am Wochenende schliesslich feiert Diga in Galgenen Publikumstage. Da ist ein Blick hinter die Kulissen möglich.

Diga in Zahlen, das sind 230 Arbeitsplätze; 9 Filialen (in Galgenen, Hägendorf, Dübendorf, Dietikon, Rickenbach/Wil, Emmen, Burgdorf, Fribourg, Crissier); 50'000 Quadratmeter Ausstellungsfläche; 5000 Artikel im Sortiment (Wohn-, Küchen-, Büro-, Natur-Holz-möbel) und führend im Bereich Orientteppiche.